

**Ausbau der Kindertagesbetreuung im Kitabezirk "Bernberg / Derschlag / Niederseßmar"****Beratungsfolge:**

Datum	Gremium
27.11.2024	Jugendhilfeausschuss

**Beschlussvorschlag:**

Der Jugendhilfeausschuss beauftragt die Verwaltung, mit dem Lebensraum Oberberg eine Vereinbarung über die Schaffung von 20 Plätzen in GF I und 25 Plätzen in GF III im Kitabezirk „Bernberg / Derschlag / Niederseßmar“ abzuschließen. Der Jugendhilfeausschuss ist über den Fortgang der Baumaßnahme zu informieren.

**Begründung:**

Der Jugendhilfeausschuss beschloss in seinen Sitzungen vom 16.11.2023 sowie vom 05.06.2024 auf dem Bernberg zum Kindergartenjahr 2025/26 50 Plätze Ü3 bzw. 39 Plätze Ü3 und 6 Plätze U3 zu schaffen.

Auf Grundlage dieses Beschlusses wurden von der Verwaltung des Jugendamtes alle im Gummersbacher Stadtgebiet tätigen Träger von Kindertageseinrichtungen um Interessensbekundungen gebeten. Neben dem Lebensraum Oberberg bekundeten der DRK-Kreisverband für den Oberbergischen Kreis und der Evangelische Kirchenkreis an der Agger ihr Interesse. Die beiden letztgenannten Träger beabsichtigten die ehemalige Kindertageseinrichtung „Sternenkinder“ auf dem Bernberg (Fasanenweg 31) mit Unterstützung von Landesmitteln zu sanieren. Vor dem Hintergrund der unklaren Situation über die weitere Zukunft des Gebäudes, aufgrund der Klimaschutzmaßnahmen der Evangelischen Kirche, sowie der dann unter Umständen drohenden Rückzahlung von Fördermitteln, wurden diese Pläne von Seiten der Verwaltung des Jugendamtes im Einvernehmen mit den genannten Trägern verworfen.

Die Lebensraum Oberberg gGmbH verfolgte von Beginn an die Idee, die bestehende Kindertageseinrichtung „KinderWelten“ auf dem Bernberg um zwei weitere Gruppen (1x GF I, 1x GF III) zu ergänzen. Die Verwaltung des Jugendamtes hält dies vor dem Hintergrund des gerade beschriebenen Sachverhalts für die tragfähigere und nachhaltigere Lösung. Hierfür ist es notwendig, das Gebäude um eine weitere Etage zu erweitern. Ein entsprechender Investor hat bereits seine Bereitschaft erklärt diese Planung baulich umzusetzen.